

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
IV/47/GA020

Verantwortliche/r:
Kulturamt

Vorlagennummer:
47/037/2021

SPD-Fraktionsantrag 248/2020: Die Städtische Sammlung sichtbar machen / Bericht der Verwaltung

Beratungsfolge	Termin	N/Ö	Vorlagenart	Abstimmung
Kultur- und Freizeitausschuss	06.10.2021	Ö	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen

Amt für Gebäudemanagement zur Kenntnis

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Die Stadt Erlangen verfügt über eine künstlerisch hoch interessante und zugleich wertvolle Städtische Sammlung. Ziel des Fraktionsantrags war es, eine Möglichkeit zu schaffen, diese Sammlung nicht nur punktuell, sondern dauerhaft analog und kuratiert zu präsentieren, um ihr die Beachtung zukommen zu lassen, die sie verdient.

In der Vorlage 47/014/2020 hat das Kulturamt die Maßnahmen beschrieben, die die Abteilung Bildende Kunst, Kunstpalais und Städtische Sammlung bereits unternimmt, Werke aus der Sammlung sichtbar zu machen: Sie präsentiert die wichtigsten Werke dauerhaft auf der neu überarbeiteten Homepage, sie arbeitet mit Pop-up-Formaten und natürlich mit den kuratierten Ausstellungen selbst.

Die Anmietung eines Ausstellungsraumes in der Altstadt wäre angesichts des Leerstands vermutlich möglich und hätte aus Sicht des Kulturamts grundsätzlich viele Vorteile. Sie wäre jedoch eine deutliche konzeptionelle Erweiterung der Abteilung insgesamt. Neue Ausstellungsräume bedürfen nicht nur einer gründlichen Planung und somit Planungskapazitäten in der Abteilung, sondern im Nachgang kuratorische und kunstpädagogische Betreuung sowie sinnvolle Öffnungszeiten und folglich Aufsichtsstunden.

Amt 47 begrüßt die aus fachlich und inhaltlicher Sicht wünschenswerte Erweiterung der Abteilung 472. Für den Planungs- und Aufbauprozess eines neuen Ausstellungsortes und im Nachgang für die Präsentation der Sammlung wären jedoch vor allem Personalressourcen notwendig. Zum momentanen Stand genügen diese jedoch nur für die (Kern-)Aufgaben der Abteilung, die bereits aus dem Kulturamtsbudget vorübergehend aufgestockt werden mussten.

Anlagen:

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

IV. Zum Vorgang